


Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Susannea“ vom 5. Januar 2021 18:59

Zitat von Palim

Und wie kommen die analogen Arbeitsaufträge aus der Quarantäne der Lehrkraft zu den SchülerInnen in Quarantäne?

Um meine Kollegin zu zitieren: "Es wird schon keiner was sagen, wenn ich nur mal schnell zum Postbriefkasten gehen, während ich in Quarantäne bin!" 

Zitat von Lindbergh

Ich halte das Potential von nachhaltigem Lernen während des Fernunterrichts, gerade für Grundschüler, für gering. Dann kann man auch gleich sagen: Ist eine Notsituation, die nur einmal alle 100 Jahre vorkommt, Bildungslücken wird es eh geben, Alltag ist derzeit eh unmöglich, Bildung können wir mal hinten anstellen.

Hm, also so negativ sehe ich das nicht, bei uns gab es beim letzten Mal eigentlich keinerlei Lücken im Durchschnitt (klar einige fallen hinten runter, ehrlich gesagt, dann sei es drum), was natürlich dann auch am Wechselmodell z.T. lag, aber aktuell machen unsere Schüler genauso ihren Wochenplan, wie in der Schule auch, nur wenn es jetzt länger dauert müssen wir uns bei einigen zur Buchstabeneinführung was einfallen lassen, wobei bei meinem Sohn der einfach eben so eingeführt wurde und ich denke nicht, dass er damit eine Lücke hat und bisher brauchte er außer Überzeugung, dass er weiter arbeiten muss auch keinerlei Hilfe.